

Bekannt aus ARD & ZDF!

Eine Auswahl der besten Gospelsänger der USA in über 100 Städten zu Gast!

The Very Best of Black Gospel

Leonard-Gläser-Saal 13.2.10 20 Uhr

Eintrittskarten zum Vorverkaufspreis: 18 € / 24 € / 28 € / 32 €

Konzertsaal Siegen - T. 0271/9340360, Ticketshop der Siegerlandhalle - T. 0271/2330727, St-Tickets - T. 0271/7702790, Jocko Promotion - T. 0271/232000, in allen Filialen der Buchhandlung MarktMuh - 0271/4952741 und in allen bekannten CTG-Eventen Vorverkaufsstellen - T. 01806 570 000

Jugendarbeit ist der Schwerpunkt

Karate-Abteilung unter neuer Leitung

Bad Laasphe. Vor 14 Jahren nahm der TV Laasphe Karate in sein Sportprogramm auf. Als lizenzierte Trainer und Prüfer gründete Siegfried Schneider damals die Abteilung und führte im Laufe der Jahre mehr als 350 Interessierte in die Geheimnisse der traditionellen japanischen Kampfkunst ein.

Zu Beginn des neuen Jahres übergab Siegfried Schneider nun die Abteilungsleitung an Dr. Wolfram Schneider. Unterstützt wird dieser von Clemens Urban und Claudia Kretzer. Siegfried Schneider bleibt dem

Verein weiterhin als Trainer und Prüfer erhalten. Das neue Leitungsteam möchte bei seiner künftigen Arbeit einen größeren Schwerpunkt auf die Jugendarbeit legen.

So beginnt am Freitag, 22. Januar, ein spezieller Anfängerkurs für Kinder und Jugendliche im Alter zwischen elf und 15 Jahren. Der Kurs findet statt von 16.30 bis 18 Uhr in der Turnhalle der Grundschule Bad Laasphe. Nähere Auskünfte erteilt laut einer Pressemitteilung Dr. Wolfram Schneider unter ☎ (0 27 52) 76 87.



Siegfried Schneider übergab die Leitung der Karate-Abteilung im TV Laasphe an Dr. Wolfram Schneider, der von Clemens Urban (von links) bei seiner Arbeit unterstützt wird.

Kurz & bündig informiert

Niederlagen für Volleyballer

► **Damen-Verbandsliga 3:** VfL Bad Berleburg – EVC Massen 1:3 (18:25, 26:24, 27:29, 19:25) ■ „Es war heute auf jeden Fall viel mehr drin“, ärgerte sich VfL-Trainer Henrik Hoffmann – zumal sein Team im 3. Satz beim Satzball mit einer Fehlentscheidung der Schiedsrichter benachteiligt wurde. „Wenn wir diesen Satz auch gewonnen hätten, wäre die Partie sicher anders gelaufen, denn Massen war ein durchaus schlagbarer Gegner.“ Tags darauf mussten die Damen des VfL Bad Berleburg dann gleich wieder ran und unterlagen im Nachholspiel beim SSV Meschede glatt mit 0:3.

► **Herren-Verbandsliga 3:** VfL Bad Berleburg – SG Massen/Königsborn 0:3 (22:25, 15:25, 20:25) ■ „Wir haben ganz gut angefangen und den ersten Satz auch bis zum Ende offen gestaltet, aber leider hat zwischendurch unsere Annahme etwas gewackelt, so dass wir den Satz doch verloren haben“, berichtete Spielertrainer Henrik Hoffmann. „Im 2. Durchgang haben wir nachgelassen und uns zu viele Fehler erlaubt, während Massen immer stabiler wurde und daher deutlich gewonnen hat. Auch der letzte Satz war eine klare Angelegenheit. Wir sind einfach nicht ausgeglichen genug besetzt und spielen nicht konstant genug“, bemängelte Hoffmann.

Wettkämpfe auf dem „Sohl“

Fischelbach/Sohl. Der LBC Banfetal richtet einen verbandsoffenen Techniksprint für alle Altersklassen in der freien Technik aus. Der Start auf der Skiwiese auf dem „Sohl“ erfolgt am Samstag, 13. Januar, um 14 Uhr. Die Startnummernausgabe findet ab 13 Uhr in der Skihütte statt. Meldungen sind per eMail an wolfgang.schuppener@t-online.de zu richten. Der Meldeschluss ist am Freitag, 22. Januar, um 16 Uhr.

Am Sonntag, 24. Januar, findet im Rahmen des Zwei-Länder-Cups im Biathlon ein weiterer Wettkampf auf dem „Sohl“ statt. Die Startnummernausgabe für diesen Wettkampf erfolgt bereits um 10 Uhr in der Skihütte. Das Anschließen von Armbrust und Luftgewehr beginnt ab 10.30 Uhr. Um 11.30 Uhr erfolgt der Start der Armbrustschützen und ab 12.15 Uhr gehen die Sportler der Klasse Schüler 11 an den Start. Meldungen sollten an pgerm-holt@t-online.de gerichtet werden, bis spätestens am Freitag, 22. Januar, um 18 Uhr.

Erste Niederlage für EHC-Herren

Trotzdem hielt die Tabellenführung

Ferndorf/Erndtebrück. In der Herren-Kreisliga B musste der Erndtebrücker HC am Wochenende eine 17:22 (5:11)-Niederlage beim TuS Ferndorf 4 hinnehmen. Im letzten Hinrundenspiel hat es die Herren des Erndtebrücker HC erwischt. In Ferndorf kassierte die Truppe vom Trainer Jürgen Bürger die erste Saisonniederlage. Mit 16:2 Punkten bleibt die Tabellenführung aber erhalten.

Hauptgrund für den doppelten Punktverlust war die mangelnde Durchschlagskraft im Angriffsspiel, wo die EHC-Sieben zu selten Druck auf die Ferndorfer 6:0-Deckung anbieten konnte. Zudem konnte das hervorragende Zusammenspiel des Ferndorfer Rückraums mit seinem Kreisläufer, der immer wieder in gute Würfpositionen gebracht wurde, nicht unterbunden werden. Nach dem klaren Rückstand zur Halbzeit

konnten auch diverse Umstellungen in der EHC-Abwehr und damit verbundene Ballgewinne den Abstand nicht entscheidend verringern, da die freien Würfe im Angriff zu selten in Tore umgemünzt wurden. Alles in allem eine verdiente Niederlage, aber trotzdem dürfen die Spieler und Verantwortlichen mit der Halbserie zufrieden sein. Jetzt gilt es in der Rückrunde, die am Sonntag, 7. Februar, gegen Littfeld/Eichen zu Hause beginnt, wieder positive Ergebnisse zu erzielen.

Folgende Spieler kamen in Ferndorf zum Einsatz: Willy Schlabach, Visar Shala (Tor); Sergej Schatt (8), Konstantin Hirschfeldt (4/1), Domenico Mancini (2), Sergej Schlei (2), Waldemar Nowak (1), Christian Bonilla, Daniel Dobak, Marcel Dreisbach, Jens Koppelman, Stefan Koppelman und Mirko Wick.

Souveräner Sieg für Christoph Knie

Biathlet gewinnt den IBU-Cup-Sprint

Nove Mesto/Wemlighausen. Beim Bad Berleburger Biathleten Christoph Knie zeigt die Formkurve im noch jungen Jahr 2010 deutlich nach oben. Nach seinem 4. Platz im 20-km-Rennen feierte der 25-jährige Zollwachmeister aus Wemlighausen beim IBU-Cup im tschechischen Nove Mesto im 10-km-Sprint einen souveränen Sieg. Christoph Knie legte im Schießen gleich zwei „Nullrunden“ hin und schuf damit die Basis für seinen 1. Platz.

„Im Schießen habe ich endlich nochmal an meine Leistungen anknüpfen können, die ich bei den sieben Rennen im Herbst gezeigt habe“, freute sich Knie, der mit seiner Zeit von 24:11,2 Minuten seinen Mannschaftskameraden Daniel Graf (21,7 Sekunden zurück) deutlich auf Rang 2 verwies. Hinter dem Norweger Rune Bratsveen (+ 21,8 Sek.) landeten mit Toni

Lang (+ 25,4) und Erik Lesser (+ 30,8) zwei weitere deutsche Biathleten auf den Plätzen 4 und 5. Der Siebte, Michael Rosesch (+ 34,6), und Robert Wick (+ 50,2) auf Position 10 komplettierten das hervorragende Mannschaftsergebnis des DSV. „Auch mit meiner Laufleistung bin ich zufrieden, zumal sehr schwierige Wachsbedingungen herrschten. Wir hatten aber sehr gutes Material“, sagte der Wittgensteiner.

Knie erreichte die viertbeste Laufzeit und lag dabei nur zehn Sekunden hinter dem stärksten Läufer Toni Lang (zwei Schießfehler) zurück. „Umgerechnet auf den Kilometer ist das nur eine Sekunde, das ist ein minimaler Rückstand“, so Knie, der sich trotz seiner zuletzt guten Resultate im IBU-Cup wenig Hoffnungen auf eine baldige Rückkehr in den Weltcup macht.

Ergebnisse konnten sich sehen lassen

Selter war beim Schüler-Cup gut drauf

Schwangau. Ski-Langläufer Benjamin Selter (TV Attendorn) hat beim Auftakt des Deutschen Schüler-Cups im Allgäu für sehr erfreuliche Resultate gesorgt. Beim Sprint der Schüler 14 sicherte der Nachwuchsathlet den hervorragenden 11. Platz, und einen Tag später beim 5-km-Einzelwettkampf lief Benjamin Selter mit einer starken Leistung auf den tollen 18. Rang. Sein Rückstand auf den Drittplatzierten Juri Miosga (SC Sonthofen) betrug noch nicht einmal eine halbe Minute. „Diese Leistungen haben mich sehr gefreut“, lobte Trainer Norbert Saßmannshausen den jungen Wintersportler.

Auch die Ergebnisse von Ricarda Weller (SK Wundertshausen), die bei den Schülerinnen 15 startete, konnten sich sehen lassen. Beim Sprint qualifizierte sie sich als Prolog-19. für das Finale, das sie schließlich

auf dem 21. Rang beendete. Beim 5-km-Einzelwettkampf konnte sie mit dem 18. Platz ebenfalls die Erwartungen erfüllen. Ihre Vereinskameradin Sophie Küpper kam bei den Schülerinnen 14 auf die Plätze 51 im Sprint (bei 64 Läuferinnen) und 47 beim Einzelwettkampf (bei 61 Starterinnen). „Das waren für sie passable Ergebnisse“, war Saßmannshausen auch mit dem Abschneiden von Sophie Küpper zufrieden.

Für Jannik Knoche (SK Wunderthausen) lief es bei den Schülern 15 hingegen nicht so gut. Beim Sprint musste er bei 40 Startern mit dem 37. Platz vorlieb nehmen, und beim Einzelwettkampf wurde er mit großem Rückstand auf den Rest des Feldes nur 39. und Vorletzter. „Er war nicht richtig in Form. Seine Ergebnisse hätten etwas besser sein können“, sieht Saßmannshausen bei Knoche noch Steigerungspotenzial.



Feudinger Mini-Meister

Feudingen. Am Samstag lud der Tischtennisclub Feudingen zur Mini-Meisterschaft in der örtlichen Turnhalle ein. Unterstützt wurde die Veranstaltung vom Deutschen Tischtennisbund. Die Aktion war für Kinder bis zwölf Jahren gedacht, die

noch keine Mitglieder des Vereins sind. Die Sieger des Ortsentscheid können im nächsten Rang ihre Leistung beim Kreisentscheid unter Beweis stellen. „Sinn und Zweck des Ganzen ist, für unseren Verein zu werben. Kinder und Jugendliche

sollen für diese Sportart begeistert werden“, erklärte der Vorsitzende Andreas Rothenpieler. Die Resonanz an Teilnehmern sei zwar nicht ganz wie erhofft gewesen, aber den Kindern habe es Spaß gemacht und das sei die Hauptsache. Foto: kh

Julia Neumann die Schnellste

123 Teilnehmer beim Slalom am Hesselbacher Gletscher

Hesselbach. Am Sonntag fand am Alpincenter Wittgenstein, dem so genannten „Hesselbacher Gletscher“, das erste Rennen zum Offenen Rothaar-Cup statt. Bei dem mittlerweile traditionellen Hesselbacher Reifen-Ritter-Cup waren insgesamt 123 Skirennläufer der Einladung des SV Oberes Banfetal gefolgt und wollten Punkte für die Cupserie sammeln.

Die Rennserie des Skibe-zirks Rothaar wird vom SV Oberes Banfetal, dem SC Rückershausen und dem Skiklub Oberhundem ausgerichtet. Die Teilnehmer waren aus vielen Landesteilen angereist, obwohl Schnee, Schneeregen und Eisregen einigen Auswärtigen bei der Anfahrt schwer zu schaffen gemacht hatte. Keine Probleme hatten freilich Jana Lauber, Lukas Exner, Louis Gütting, Philipp Knebel, Janne Bernshausen und Luca Bernshausen, die mit ihrem Geburtsjahr 2004 die jüngsten Teilnehmer des Tages waren und nur von Leon-Maurice Wiedemann aus Hesselbach übertroffen wurde: Er ist Jahrgang 2005. Der älteste Teilnehmer war Bernd Belz vom SC Rückershausen.

Tagesschnellste Dame war Julia Neumann (SV Oberes Banfetal) mit einer Gesamtzeit von 1:07:40 Minuten. Ulrich Flecker vom SC Lennestadt hatte bei den Herren mit einer Gesamtzeit von 1:07:32 Minuten die Nase vorne.

Der Slalom hatte eine beachtliche Länge von 420 Metern und eine Höhendifferenz von 125 Metern. Der Kurs war recht schnell und auch zum Teil anspruchsvoll. Die leichten Plusstemperaturen und ein leichter Schneeregen führten bei der hohen Teilnehmerzahl und

einem steilen Teilstück zu tiefen Rinnen, die einigen Läufern auch zum Verhängnis wurden. – Die Ergebnisse in der Übersicht:

Schüler

► **W 6:** 1. Jana Lauber (SV Oberes Banfetal), 2. Carlotta Hiob (SK Winterberg). ■ **M 6:** 1. Lasse Palland (SG Neukirchen Hülchrath), 2. Lukas Exner (SV Oberes Banfetal), 3. Nicolas Brandt (SC Bad Vilbel). ■ **W 8:** 1. Jolina Wolf (SV Oberes Banfetal), 2. Ghani Elena Abdel (SV Oberes Banfetal), 3. Isabelle Gütting (SV Oberes Banfetal). ■ **M 8:** 1. Mats Schwede (SC Bayer Uerdingen), 2. Maxi Löw (SK Winterberg), 3. Max Bernshausen (SC Rückershausen). ■ **W 10:** 1. Agisa Klocke (SG Ennepetal), 2. Kimberly Wilke (SG Neukirchen Hülchrath), 3. Paula Brenzel (SGK Rotenburg). ■ **M 10:** 1. Jeremias Wilke (SG Neukirchen Hülchrath), 2. Tim Schwede (SC Bayer Leverkusen), 3. Moritz Seifert (SC Hirzenhain). ■ **W 12:** 1. Marina Lea Blecher (SV Oberes Banfetal), 2. Marie Theres Lehmann (SV Oberes Banfetal), 3. Maria Brenzel (SGK Rotenburg). ■ **M 12:** 1. Philipp Mücke (SG Neukirchen Hülchrath), 2. Linus Friedrich (SC Rückershausen), 3. Eric Reichel (SV Oberes Banfetal). ■ **W 14:** 1. Hannah Kolem (SC Ewersbach), 2. Linda Slenzka (SC Rückershausen), 3.

Eva Knell (SC Hirzenhain). ■ **M 14:** 1. Tim Eckhardt (SC Rückershausen), 2. Kevin Frank (SC Rückershausen), 3. Benedikt Becker (SG Neukirchen Hülchrath).

Jugend

► **W 18:** 1. Julia Neumann (SV Oberes Banfetal), 2. Kathrin Hemmerden (Snowteam Neuss), 3. Melanie Kuhnes (STC Hommertshausen). ■ **M 18:** 1. Andre Frank (SC Rückershausen), 2. Ricardo Schlabach (SC Rückershausen), 3. Leonard Thielmann (SC Hohenselbachskopf).

Damen

► **W 21:** 1. Berit Becker (SV Oberes Banfetal). ■ **W 41:** 1. Annemarie Bremer (SV Oberes Banfetal), 2. Ricarda Wied-Bernshausen (SV Oberes Banfetal), 3. Kirsten Kuhnes (Snowteam Neuss).

Herren

► **M 21:** 1. Sebastian Heinzel (SC Asslar), 2. Kai Gerhardt (SV Oberes Banfetal). ■ **M 31:** 1. Heiko Eckermann. ■ **M 41:** 1. Ulrich Flenker (SC Lennestadt), 2. Torsten Fischer (Snowteam Neuss), 3. Torsten Pfeil (SV Oberes Banfetal). ■ **M 51:** 1. Zeljko Vidovic (Snowteam Neuss), 2. Michael Exner (SV Oberes Banfetal), 3. Martin Tomann (SG Ennepetal). ■ **M 61:** Bernd Belz (SC Rückershausen).



Die schnellste Dame beim Reifen-Ritter-Cup am Hesselbacher „Gletscher“ war Julia Neumann vom Gastgeber, dem SV Oberes Banfetal.

Impressum Wochen-Anzeiger SWA

Herausgeber: Siegerländer Wochen-Anzeiger GmbH & Co. KG, Obergaben 39, 57072 Siegen, Telefon (02 71) 59 40 - 3 69, www.swa-wwa.de; Druck: Vorländer GmbH & Co. KG, Siegen; anzeigen@swa-wwa.de, redaktion@swa-wwa.de, vertrieb@swa-wwa.de

Redaktion: Nicole Klappert und Anja Weller – Tel. (02 71) 59 40 - 3 07 / 3 15; Tel. Anzeigenannahme (02 71) 59 40 - 3 33 verantwortlich für den Anzeigenteil: Elisabeth Trapp.

Geschäftsstellen: Siegen, Obergaben 39; Olpe, Mühlenstr. 3; Kreuztal, Marburger Str. 17; Bad Berleburg, Poststr. 34; Betzdorf, Decizer Str. 6.

Vertrieb: (02 71) 59 40 - 3 95. – Erscheint einmal wöchentlich. Anzeigenpreisliste Nr. 18 gültig.